

**Abt. Frühchristliche Studien, Theol. Fakultät
Georg-August-Universität Göttingen**

**BIBEL DER HÄRETIKER:
NEUE GNOSTISCHE TEXTE**

Prof. Dr. Gerd Lüdemann

**Im Dezember 1945 wurden bei Nag Hammadi in Ober-
ägypten dreizehn Bücher in koptischer Sprache gefunden.
Sie enthalten 49 Schriften, bei denen es sich um Überset-
zungen größtenteils gnostischer Texte aus der griechischen
Sprache handelt. Sie bereichern unsere Kenntnis der frühen
Kirche ungemein.**

**Der Fund enthält Evangelien, Gebete, Briefe, Apostelakten,
Apokalypsen, Berichte von Himmelfahrten, theologische
Abhandlungen, Dialoge, Hymnen und interpretierende
Nacherzählungen der Urgeschichte. Ganz so hätte die Bibel
eines von der Kirche verfolgten Häretikers ausgesehen
haben können. Durch Lektüre ausgewählter Texte bemüht
sich der Workshop um eine erste Bekanntschaft mit diesen
so lange verborgenen Schriften.**

ABLAUF:

- Die spätantike Gnosis als Rivalin des frühen Christentums**
- Texte aus Nag Hammadi I**
- Schöpferische Pause mit Erfrischungen**
- Texte aus Nag Hammadi II**

Montag, 20. Juni 2005, 18-22 h

**Theologicum, Platz der Göttinger Sieben 2,
37073 Göttingen, Raum T 04**

**Informationen unter <http://www.gerdluedemann.de>
Email: gluedem@gwdg.de, Fon: 39-7142, Fax: 39-7177**

WOLFRICH